

Berlin, 06.03.2024

Eine ImmoScout24-Analyse zeigt, in welchen Städten das Angebot an Mietwohnungen, in denen Haustiere explizit oder nach Vereinbarung erlaubt sind, besonders groß ist und in welchen Regionen es Tierhalterinnen und Tierhalter bei der Wohnungssuche eher schwer haben:

- **41 Prozent der Mietwohnungen in Deutschland sind grundsätzlich haustierfreundlich.**
- **In München ist nur jede vierte Mietwohnung (26 Prozent) haustierfreundlich, in Leipzig ist es jede zweite (49 Prozent).**
- **Schlusslicht: Haßberge-Kreis in Bayern mit nur 14 Prozent haustierfreundlichen Wohnungen.**
- **Tierfreundlichster Landkreis ist Mansfeld-Südharz in Sachsen-Anhalt mit 86 Prozent haustierfreundlichen Wohnungen**

In 45 Prozent der deutschen Haushalte leben Haustiere (Erhebung IVH und ZZF). Dementsprechend sind viele Mietsuchende auf eine haustierfreundliche Wohnung angewiesen. Die neue ImmoScout24-Analyse zeigt, dass nur in 8 Prozent der angebotenen Mietwohnungen Haustiere ausdrücklich erlaubt sind. Bei weiteren 33 Prozent ist die Tierhaltung "nach Vereinbarung" möglich, wodurch insgesamt 41 Prozent der Wohnungen zumindest grundsätzlich für die Tierhaltung in Frage kommen. In Bayern haben es Menschen mit Haustieren auf der Suche nach einer Mietwohnung am schwierigsten, denn hier ist das Angebot haustierfreundlicher Wohnung am geringsten.

In München ist nur jede vierte Mietwohnung haustierfreundlich, in Leipzig ist es jede zweite

Mit durchschnittlich 35 Prozent haustierfreundlicher Wohnungen liegen die acht größten Städte unter dem bundesweiten Schnitt von 41 Prozent. **Leipzig** ist mit 49 Prozent die haustierfreundlichste Metropole, gefolgt von **Berlin** (42 Prozent) und **Düsseldorf** (37 Prozent). **München** bildet mit 26 Prozent der Mietwohnungen, in denen Haustiere gehalten werden können, das Schlusslicht unter den Metropolen.

Angebot haustierfreundlicher Wohnungen in den acht Metropolen

(Haustiere laut Mietwohnungsangebot explizit erlaubt + nach Vereinbarung möglich)

Stadt	Haustierfreundliches Angebot
Leipzig	49%
Berlin	42%
Düsseldorf	37%
Frankfurt am Main	35%
Köln	31%
Hamburg	29%
Stuttgart	28%
München	26%

Geringster Anteil haustierfreundlicher Wohnungen im bayrischen Kreis Haßberge

Auch wenn in ganz Deutschland Wohnungen für Tierhalterinnen und Tierhalter zu finden sind, gibt es deutliche regionale Unterschiede. Im Vergleich von 418 deutschen Städten und Landkreisen weist der oberfränkische Landkreis **Haßberge** mit nur 14 Prozent Mietwohnungen, in denen Haustiere für die Vermieterinnen und Vermieter infrage kommen, das geringste Angebot auf. In den ebenfalls bayrischen Landkreisen **Wunsiedel im Fichtengebirge**, **Lichtenfels** und **Kronach** ist das Halten von Haustieren in etwa jeder fünften Mietwohnung (21 Prozent) möglich. Damit liegen vier der zehn Städte und Landkreise mit der niedrigsten Quote haustierfreundlicher Wohnungen in Bayern.

Medienkontakt

Johanna Fitschen | PR-Managerin

Telefon: +49 30 24301 1270 | E-Mail: pr@immoscout24.de | www.immobilienscout24.de

Die 10 Städte/Landkreise mit dem geringsten Anteil haustierfreundlicher Wohnungen (Haustiere explizit erlaubt + nach Vereinbarung möglich)

Landkreis	Haustierfreundliches Angebot
Haßberge (Kreis), Bayern	14%
Uckermark (Kreis), Brandenburg	19%
Neubrandenburg, Mecklenburg-Vorpommern	19%
Emsland (Kreis), Niedersachsen	20%
Herzogtum Lauenburg (Kreis), Schleswig-Holstein	20%
Wunsiedel im Fichtelgebirge (Kreis), Bayern	21%
Uelzen (Kreis), Niedersachsen	21%
Lichtenfels (Kreis), Bayern	21%
Kronach (Kreis), Bayern	21%
Oldenburg (Oldenburg), Niedersachsen	23%

Höchster Anteil haustierfreundlicher Wohnungen in Mansfeld-Südharz

Im Landkreis **Mansfeld-Südharz** in Sachsen-Anhalt weisen 86 Prozent der Mietwohnungsangebote einen positiven Vermerk zur Tierhaltung auf, gefolgt vom **Landkreis Börde** (84 Prozent), der an Magdeburg angrenzt, und dem **Landkreis Demmin** in Mecklenburg-Vorpommern (83 Prozent). **Wilhelmshaven** in Niedersachsen bietet 71 Prozent haustierfreundliche Wohnungen und schafft es damit ebenfalls unter die 10 Regionen mit dem größten Anteil haustierfreundlicher Wohnungen.

Die 10 Landkreise/Städte mit dem größten Anteil haustierfreundlicher Wohnungen (Haustiere explizit erlaubt + nach Vereinbarung möglich)

Stadt/Landkreis	Haustierfreundliches Angebot
Mansfeld-Südharz (Kreis), Sachsen-Anhalt	86%
Börde (Kreis), Sachsen-Anhalt	84%
Demmin (Kreis), Mecklenburg-Vorpommern	83%
Altenburger Land (Kreis), Thüringen	77%
Werra-Meißner-Kreis, Hessen	77%
Zwickau (Kreis), Sachsen	73%
Lüchow-Dannenberg (Kreis), Niedersachsen	73%
Uecker-Randow (Kreis), Mecklenburg-Vorpommern	72%
Spree-Neiße (Kreis), Brandenburg	72%
Wilhelmshaven, Niedersachsen	71%

Welche Tiere sind erlaubt? Meist nur die Kleinen.

Eine [Umfrage von ImmoScout24](#) unter privaten Vermieterinnen und Vermietern zeigt deutliche Präferenzen bei der Tierhaltung: 77 Prozent der Vermietenden geben an, dass in ihrer Wohnung ausschließlich Kleintiere erlaubt sind, während Hunde und Katzen bei 37 Prozent der Vermietenden willkommen sind. Exotische Tiere wie Echsen, Schlangen und Vogelspinnen werden von 9 Prozent der Vermietenden akzeptiert, während Papageien, Frettchen und Ratten in 7 Prozent der Wohnungen gehalten werden dürfen.

So finden Suchende mit Haustier eine passende Wohnung

Wer mit seinem Haustier eine neue Wohnung sucht, kann auf ImmoScout24 gezielt nach haustierfreundlichen Angeboten filtern. Mit wenigen Klicks lassen sich sowohl Wohnungen mit expliziter Haustierlaubnis („Ja, erlaubt“) als auch solche mit Verhandlungsoption („nach Vereinbarung“) anzeigen. Mietsuchende mit Haustier können ihre Chance auf eine Mietwohnung erhöhen, indem sie folgende Tipps beachten: Bereits beim ersten Kontakt das Haustier offen ansprechen, die ordnungsgemäße Tierhaltung im vorherigen Mietverhältnis bestätigen lassen, eine Tierhalterhaftpflichtversicherung abschließen und einen Gesprächstermin anbieten, um über mögliche Bedenken zu sprechen.

Methodik

Medienkontakt

Johanna Fitschen | PR-Managerin

Telefon: +49 30 24301 1270 | E-Mail: pr@immoscout24.de | www.immobilienscout24.de

Ausgewertet wurden Mietwohnungen, die im Januar 2025 bei ImmoScout24 inseriert wurden. Die Analyse unterscheidet zwischen Wohnungen, bei denen "Haustiere erlaubt" explizit angegeben war (8%) und solchen mit dem Vermerk "Haustiere nach Vereinbarung" (33%). Als "haustierfreundlich" wurden beide Kategorien zusammengefasst (41%). Die Angabe zu Haustieren „Nein, nicht erlaubt“ wurde bei 23 Prozent der Mietwohnungsangebote gemacht. Insgesamt wurden Daten aus 418 deutschen Städten und Landkreisen analysiert.

Über ImmoScout24

ImmoScout24 ist die führende Online-Plattform für Wohn- und Gewerbeimmobilien in Deutschland. Seit 25 Jahren revolutioniert ImmoScout24 den Immobilienmarkt. Jeden Monat suchen rund 19 Millionen Nutzer:innen auf unserem Online-Marktplatz oder in unserer App ein neues Zuhause oder die passende Gewerbefläche. Deshalb kennen rund 90 Prozent der Zielgruppe ImmoScout24. Mit seinen digitalen Lösungen schafft der Online-Marktplatz Orientierung und bringt Eigentümer:innen, Makler:innen und Immobiliensuchende erfolgreich zusammen. ImmoScout24 arbeitet an dem Ziel, Transaktionen rund um die Immobilie digital abzuwickeln und dadurch komplexe Entscheidungen für seine Nutzer:innen einfacher zu machen. Seit 2012 ist ImmoScout24 auch auf dem österreichischen Wohn- und Gewerbemarkt aktiv und erreicht monatlich rund 3 Millionen Suchende.

Medienkontakt

Johanna Fitschen | PR-Managerin

Telefon: +49 30 24301 1270 | E-Mail: pr@immoscout24.de | www.immobilienscout24.de